

Konzept
der
OFFENEN
GANZTAGSSCHULE

**am Schulzentrum im Augustental
in Schönkirchen**

(Träger: Gemeinde Schönkirchen)



Inhaltsverzeichnis:

1. Über uns
2. „Offene Ganztagschule“ was bedeutet das?
3. Pädagogische Grundsätze und Ziele
 - 3.1 Bildungsziele
 - 3.2 Inklusion
 - 3.3 Gruppenstrukturen
4. Programmbausteine
 - 4.1 Mittagstisch
 - 4.2 Hausaufgabenbetreuung
 - 4.3 Nachmittagsangebote
 - 4.4 Ferienbetreuung
5. Personal
 - 5.1 Mitarbeiter/innen
 - 5.2 Qualifikation und Fortbildung
 - 5.3 Arbeiten im Team
6. Raumnutzung
7. Zusammenarbeit
 - 7.1 zwischen Schule und Eltern
 - 7.2 mit dem Träger
8. Sonstiges
 - 8.1 Anmeldung / Kündigung / Entgelte
 - 8.2 Kooperationspartner

1. Über uns

Die Offene Ganztagschule am Schulzentrum Schönkirchen (im folgenden OGTS genannt) befindet sich in Trägerschaft der Gemeinde Schönkirchen und wird von der Amtsverwaltung Schrevenborn verwaltet. Die Gemeinde Schönkirchen liegt im Kreis Plön und hat rund 7.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Das Schulzentrum besteht aus der Schule im Augustental, einer Grund- und Gemeinschaftsschule mit rund 540 Schülerinnen und Schülern, und dem Förderzentrum Schönkirchen-Schönberg, in dem vor Ort rund 40 Kinder und Jugendliche beschult werden. Mit Stand August 2018 nehmen 215 Schülerinnen und Schüler, vorwiegend im Grundschulalter, die Angebote im Nachmittagsbereich und in den Ferien der OGTS wahr.

Durch das Angebot der OGTS soll das Schulzentrum als lebendiges und buntes Kinderbildungszentrum für die Familien gelten.

Dabei versteht sich die Einrichtung der OGTS als ein Instrument zur Verwirklichung von Chancengleichheit für alle Kinder. Hier ist ein Ort für Bildung, Begegnung und Austausch gegeben, unabhängig von Herkunft, Religion, Finanzkraft, familiärer Situation und sozialem Status.

Um diesem Anspruch gerecht werden zu können, müssen einige Grundvoraussetzungen erfüllt werden:

- Das Angebot erfüllt eine möglichst große Bandbreite von Interessen und Bedürfnissen der Kinder
- Die organisatorische Umsetzung des Angebots ist so zuverlässig und gleichzeitig so flexibel, dass Familien es als Unterstützung und Bereicherung wahrnehmen.
- Die Elternbeiträge werden auf schriftlichen Antrag bei der Amtsverwaltung Schrevenborn bei Vorliegen der Voraussetzung analog der Sozialstaffel zur Richtlinie des Kreis Plön zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen in der jeweils geltenden Fassung ermäßigt.

Öffnungszeiten während der Schulzeit:

Die Offene Ganztagschule ist täglich von 11:25 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Das hier vorliegende Konzept ist vom Fachausschuss für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Soziales der Gemeindevertretung Schönkirchen am 05.06.2019 beschlossen worden und ist seit dem Schuljahr 2019/2020 Teil des Schulprogramms.

2. „Offene Ganztagsschule“ was bedeutet das?

Offene Ganztagsschulen bieten eine ganzheitliche Bildung und Betreuung an. Dieses ist nur als arbeitsteilig organisierte Gemeinschaftsaufgabe zu bewältigen. Kooperationspartner (Kursleiter) bringen Ideen und Anregungen sowie neue Inhalte und Lernmethoden mit. Mit ihnen zusammen kann die Qualität der Schule gesteigert und die individuellen Leistungen der Schülerinnen und Schülern gefördert werden. Die Kooperationspartner erschließen den Schülerinnen und Schülern neue Lern- und Lebenswelten, die die Schule allein nicht anbieten kann. Für die Ganztagsschulen ergibt sich aus der Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern ein breiter Angebotsfächer, mit dem ein weites Spektrum an Kompetenzen vermittelt und unterschiedliche Schülerinnen und Schüler erreicht werden können.

Die Betreuung und die Ausgestaltung der Angebote unterstützen die Eltern in ihren jeweiligen Wünschen und Erfordernissen, um Familie und Beruf zu vereinbaren.

3. Pädagogische Grundsätze und Ziele

3.1 Bildungsziele

Die OGTS soll neben einer Vermittlung von Lerninhalten auch besonders soziale Kompetenzen fördern. Dabei sollen Individualität und Gemeinschaftsgefühl in ein ausgewogenes Verhältnis zueinander gebracht werden. Die Persönlichkeit jedes einzelnen Kindes soll gestärkt und gefördert werden. In der Gemeinschaft sollen die Kinder lernen, ihre Konflikte selbständig und ohne Aggression zu lösen, Kompromisse zu schließen und auszuhalten. Sie sollen lernen Regeln einzuhalten, aber auch in Frage zu stellen. Sie sollen lernen Verantwortung zu übernehmen. Die Kinder sollen aktiv Mitgestalter ihrer Freizeit sein und somit auch in die Wahl und Ausgestaltung der Ganztagsangebote demokratisch (durch z.B. regelmäßigen Kinderversammlungen) mit eingebunden werden (z.B. Nachmittags AG's und Ferienprogramm). Nach der verlässlichen Schulzeit für Schülerinnen und Schüler der Grundschule und in den Ferien werden die Kinder von den Mitarbeitern/innen der OGTS als verlässliche Bezugspersonen und Partner betreut. Sie geben den Kindern emotionalen Rückhalt und bieten ihnen Aufmerksamkeit und Zuwendung. Sie hören den Kindern zu und unterstützen sie in der Bewältigung von Problemen und Konflikten.

3.2 Inklusion

Alle Angebote der OGTS stehen grundsätzlich auch den Schülerinnen und Schülern des Förderzentrums Schönkirchen, welches direkt an der Gemeinschaftsschule

angeschlossen ist, offen. Nach einer individuellen Eingewöhnungszeit können die Kinder dann wie ganz selbstverständlich alleine bei uns agieren. Hier bietet die OGTS die Möglichkeit der zwangslosen Begegnung auf der Ebene des gemeinsamen Handelns.

3.3. Gruppenstrukturen

In der OGTS gibt es folgende drei Gruppeneinteilungen:

- eine Gruppe Klassenstufe 1
- eine Gruppe Klassenstufe 2
- eine Gruppe Klassenstufe 3 und älter

Wobei die „Freizeitangebote“ im Nachmittagsbereich (z.B. AG's, Freispiel...) jahrgangsübergreifend stattfinden. Wir bemühen uns, dass die Kinder in den ersten zwei Jahren eine feste Gruppenstruktur auch mit möglichst gleichbleibenden Betreuungskräften erfahren um gerade hier eventuelle Bindungsängste in der Anfangszeit durch Verlässlichkeit bei den Bezugsbetreuern abzubauen.

4. Programmbausteine

4.1 Mittagstisch

Ein wichtiger Bestandteil der Offenen Ganztagschule ist ein warmes, gesundes und kindgerechtes Mittagessen. Dieses wird von einem beauftragten Essenanbieter täglich frisch zubereitet und angeliefert. Die Eltern sind für die Bestellung des Essens selbst verantwortlich. Zur Auswahl stehen täglich (außer in den Ferien) immer zwei Gerichte, eines mit Fleisch und ein vegetarisches Gericht. Auch auf Kinder mit Lebensmittelunverträglichkeit wird Rücksicht genommen. Zusätzlich gibt es täglich eine frische Salatbar.

Während der Mahlzeit findet ein reger Austausch zwischen Kindern und den Betreuern statt. Sie erzählen Erlebnisse, äußern Wünsche für den Tag, können ihre Sorgen mitteilen. Neben den sozialen und emotionalen Aspekten findet auch die Vermittlung von Esskultur und in gewissem Rahmen auch die Gesundheitserziehung ihren wichtigen Platz.

Unsere Essenszeiten z.B.:

11:30 bis 12:00 Uhr	Klassenstufe 1
12:00 bis 12:30 Uhr	Klassenstufe 2
12:30 bis max. 14:00 Uhr	Klassenstufe 3 und älter

4.2 Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgaben werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der OGTS sowie bei den Klassenstufen 1 und 2 mit zusätzlicher Hausaufgabenbegleitung in einer Gruppenstärke von ca. 20-25 Kindern in den jeweiligen Jahrgängen begleitet

und nach Möglichkeit individuell unterstützt. Die Hausaufgabenbetreuung findet in festen, vertrauten Klassenräumen des Schulgebäudes statt. Die Kinder werden angeleitet, ihre Aufgaben selbstständig und konzentriert zu erledigen. Sie sollen lernen, sich ihre Zeit einzuteilen und gegebenenfalls Prioritäten zu setzen.

Gemeinsam mit dem Lehrerkollegium der Grundschule wurde festgelegt die Hausaufgabenzeit auf eine Stunde zu begrenzen. Die Endkontrolle der Hausaufgaben obliegt den Eltern.

Unsere Hausaufgabenzeiten (Stand 8/2018)

Klassenstufe 1	12:30 bis 13:30 Uhr
Klassenstufe 2	13:00 bis 14:00 Uhr
Ab Klassenstufe 3	13:30 bis 14:30 Uhr

4.3 Nachmittagsangebote

Im Nachmittagsbereich werden täglich verschiedene Kurse angeboten. Diese Kurse sollen eine möglichst große Bandbreite abdecken. So existieren neben Bewegungsangeboten auch kreativ-künstlerische Angebote, darstellerische und „ernährungsbedingte“ Angebote. Dieses umfassende Spektrum schult auch die Fein- und Grobmotorik sowie die Sprach-, Sozial- und Selbstkompetenz.

Übersicht unserer wöchentlichen Arbeitsgemeinschaften (AG) am Beispiel des 1. Schulhalbjahres 2018/2019

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Backen und Kochen Theater Sport Spiel Spaß Gitarre Musik	Töpfern Schach Handball	Leichtathletik Kreativ Workshop Judo	Joga Werken	Tennis Kochen und Backen

Diese große Vielfalt in den Nachmittagsangeboten lässt sich natürlich nur durch eine Vernetzung mit den vorhandenen Strukturen in der Gemeinde verwirklichen. So kooperiert die OGTS mit dem Sportverein (der Turn- und Sportgemeinschaft Concordia Schönkirchen), der örtlichen Volkshochschule, der Gemeindebücherei Schönkirchen und dem KinderHilfswerk Schönkirchen. Darüber hinaus bieten engagierte Menschen im Renten und Pensionsalter, Eltern und andere Personen aus dem schulischen Umfeld ihre teilweise ehrenamtliche Unterstützung an. Kinder erleben auf diese Weise ihre Schule als offenes System, in dem sich die verschiedensten Menschen mit ihren Fähigkeiten und Kenntnissen einbringen können. Schule wird dadurch von der Pflichtveranstaltung zu einem sozialen Raum des Lernens mit vielfältigen Bezügen zu der Lebenswelt der Kinder.

Es ist die Regel, dass die Kinder die Kurse immer zum neuen Schulhalbjahr hin wechseln können, um dadurch ein breites Spektrum an Interessen und Neigungen

auszuprobieren und zu stärken. Die Erstklässler starten mit den Kursen erst ab dem zweiten Schulhalbjahr, da sie erstmal ihre Zeit brauchen, um bei uns anzukommen.

4.4 Ferienbetreuung

Der gesetzliche und tarifliche Urlaubsanspruch von Berufstätigen deckt die Ferienzeiten von Schulkindern nicht annähernd ab. Deshalb bieten wir in den kompletten Frühjahrsferien, während drei Wochen in den Sommerferien, den kompletten Herbstferien und während eines Teils der Winterferien (ab dem ersten Werktag des Folgejahres) sowie an den Schulentwicklungstagen des Lehrerkollegiums der Schule im Augustental durchgehend eine Betreuung von 7.30 bis 16.00 Uhr an. Hier ist es uns ein Anliegen den Kindern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm (inkl. Tagesausflüge) zu bieten. Die Anmeldeformulare befinden sich ca. vier Wochen vorher Online oder liegen in der OGTS aus, anhand der abgegebenen Anmeldungen wird der Bedarf ermittelt. Die Betreuung findet ab einer Teilnehmerzahl von min. 10 Kindern statt.

5. Personal

5.1 Mitarbeiter/innen

Kinder brauchen auch im Ganztags schulbereich eine personelle Kontinuität damit sie Vertrauen, Geborgenheit und emotionale Bindung erfahren können. In diesem Sinne liegt die Gruppenleitung, der Mittagstisch, eine Hausaufgabengruppe und außerplanmäßige Nachmittagsangebote in den Händen der festangestellten Kräfte. Wir arbeiten hierbei in drei Gruppen: Klassenstufe 1 / Klassenstufe 2 und ab Klassenstufe 3. Der Personalschlüssel ist je nach Gruppenstärke mit mindestens drei feste Betreuer/innen pro Gruppe abgedeckt. Alle anderen Angebote werden von externen Kräften auf ehrenamtlicher Basis umgesetzt. Die Gemeinde Schönkirchen fungiert als Arbeitgeber und zeichnet sich für die Qualitätsentwicklung verantwortlich.

5.2 Qualifikation und Fortbildung

Als Voraussetzung für eine Beschäftigung im Bereich der OGTS erwarten wir von allen Mitarbeiter/innen die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses, den Nachweis einer Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz und die Bereitschaft, sich im Zweijahresrhythmus in Erster Hilfe schulen zu lassen.

Die Leitung der Offenen Ganztagschule sowie ein Teil der Mitarbeiter/innen verfügen über eine pädagogische Ausbildung. Unser derzeitiger Mitarbeiterschlüssel (Stand 2018) sieht wie folgt aus:

Leitung:	1 Erzieher/in
Gruppenbetreuungen:	1 Erzieher/in 4 Sozialpädagogische Assistenten 5 Betreuer/innen
Mensa:	2 Küchenhelfer/innen

Einmal jährlich findet zwischen der Leitung und den Mitarbeiter/innen ein von beiden Seiten ausführlich vorbereitetes Personalgespräch statt. Für eine Teamfortbildung werden zwei Tage im Jahr veranschlagt. Ferner ist uns daran gelegen, das Team an außerplanmäßigen Fortbildungen teilhaben zu lassen. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an Supervision.

5.3 Arbeiten im Team

Alle wichtigen Belange unserer Arbeit werden vorab in Kleinteam Sitzungen besprochen. Alle zwei Wochen findet eine Dienstbesprechung mit dem gesamten Team statt. Hier können die Mitarbeiter/innen ihre Arbeit regelmäßig reflektieren und sich untereinander austauschen. Selbstverständlich sind die Leitung und die Mitarbeiter/innen im ständigen Austausch bei pädagogischen oder organisatorischen Fragen. Die offene partnerschaftliche Teamatmosphäre strahlt auf die Kinder aus. Die Vorbildfunktion ist allen bewusst und für alle selbstverständlich.

6. Raumnutzung

Die Grund- und Gemeinschaftsschule im Augustental und die OGTS Schönkirchen befinden sich auf einem gemeinsamen Schulgelände. Die OGTS verfügt über ein eigenstehendes Gebäude mit großer Mensa und Funktionsräumen. Im Sinne einer besseren Mehrfachnutzung (Schule, Gemeinde, OGTS) gehört seit 2017 auch ein Neubau mit zusätzlichen drei Klassenräumen der Grundschule dazu. Dadurch wird gleichzeitig ein fester Zugang zur Schule ermöglicht.

Unsere Räume sind zusätzlich mit Teppichen, Bastellecken, Spielecken, Couch und Spielregalen ausgestattet.

Für die angebotenen AG` s stehen Räume der Schule (z.B. Werkraum, Sporthalle, Computerraum etc.) zur Verfügung. Ebenso können die Schulhöfe und nach Nutzungsabsprache der verbleibende Sportplatz eingeplant werden.

Die Hausaufgabenbetreuung findet in den gewohnten Klassenräumen der Kinder statt.

7. Zusammenarbeit

7.1 ...zwischen Schule und Eltern

Die Offene Ganztagschule Schönkirchen ist immer Teil des Lebensalltags der Kinder. Damit die Situation der Kinder besser verstanden wird, sind Gespräche und die Zusammenarbeit mit den OGTS – Mitarbeiter/innen, dem Lehrerkollegium und den Eltern unbedingt erforderlich. Hierbei unterstützen und begleiten wir alle gemeinsam die ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Daher ist ein intensiver, regelmäßiger Kontakt notwendig. Täglich können kurze „Tür- und Angelgespräche“ mit den Eltern stattfinden. Bei Elterngesprächen, die mehr Zeit in Anspruch nehmen, wird ein Termin vereinbart. Solche Gespräche finden mit Einwilligung der Eltern auch gerne gemeinsam mit der entsprechenden Lehrkraft oder der Schulsozialarbeiter/in statt.

Die OGTS Leitung, die Schulleitungen der Gemeinschaftsschule im Augustental und der angeschlossenen Grundschule, sowie dem Förderzentrum arbeiten Hand in Hand zusammen. Hierfür finden auch regelmäßige Gespräche zu vereinbarten Terminen statt.

7.2 ... mit dem Träger

Die Trägerschaft liegt seit 2012 bei der Gemeinde Schönkirchen, vertreten durch das Amt Schrevenborn.

Die Amtsverwaltung übernimmt folgende Aufgaben für uns:

- An- und Abmeldungen
- Abrechnung der Gebühren
- Haushaltsplanung

.... und steht uns mit Rat und Tat zur Seite.

Einmal jährlich erfolgt ein Bericht über die Arbeit in der Offenen Ganztagschule im Fachausschuss der Gemeindevertretung.

Es gibt eine Schulrunde, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde, der Schulen und der Amtsverwaltung Schrevenborn, in der wesentliche schulische Belange erörtert werden.

8. Sonstiges

8.1 Anmeldung / Kündigung / Elternentgelte

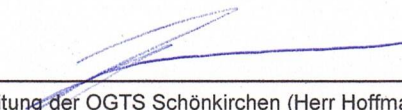
Dieses ist gesondert in der Satzung der „Offenen Ganztagschule am Schulzentrum Schönkirchen“ nachzulesen.

8.2 Kooperationspartner


Folgende Kooperationspartner unterstützen unsere Arbeit:

- TSG Concordia Schönkirchen
- KinderHilfswerk Schönkirchen
- Sozialverband Deutschland (Ortsverein Schönkirchen)
- Förderverein Schule im Augustental
- Gemeindebücherei Schönkirchen


Schönkirchen, den 25.02.2021



Leitung der OGTS Schönkirchen (Herr Hoffmann)



Schulleitung der Schule im Augustental (Frau Märzhäuser)



Für die Gemeinde Schönkirchen der Bürgermeister (Herr Radisch)